
lsfb-Newsletter – Aktuelles vom 2. Februar 2017

Einladung zum 3. lsfb-Seminartag

Der Seminartag wendet sich an alle ehrenamtlich Engagierten. In den Seminaren wird speziell Wissen für Kita- und Schulfördervereine angeboten. Die Veranstaltung bietet auch Raum zum gegenseitigen Kennenlernen und dem Austausch von Erfahrungen. lsfb-Fachleute stehen den ganzen Tag zu Gesprächen bereit.

Zeit: Samstag, 04.03.2017 von 10:00 - 18:30 Uhr plus Ausklang
Ort: Maxim-Gorki-Gesamtschule, Förster-Funke-Allee 106, 14532 Kleinmachnow
Kosten: Mitglieder: erste Person 25€, jede weitere Person desselben Vereins 10€
Nichtmitglieder: jede Person 50€
Anmeldung: www.lsfb.de/reservierung
Kontakt: Jochen Fest (jochen.fest@lsfb.de).

Programm: (Es finden in 3 Blöcken jeweils 3 Veranstaltungen parallel statt.)

09:30 - 10:00 Uhr: Ankunft und Anmeldung
10:00 - 10:15 Uhr: Begrüßung
10:20 - 12:20 Uhr: Seminar: Vereinsrecht für Fördervereine
Seminar: Antragsfitness - wie stelle ich einen erfolgreichen Förderantrag?
Workshop: Elternmitwirkung in Kita und Schule
12:30 - 13:15 Uhr: Verleihung des Förderpreises „Willkommenskultur an Schulen und Kitas“
Prämiert werden mit insgesamt 5000 € die überzeugendsten Projekte und Initiativen, die einen Beitrag dazu leisten, die Integration von Kindern und Jugendlichen aus schwierigen sozialen Umfeldern oder mit Fluchterfahrung zu unterstützen.
13:15 - 14:00 Uhr: Mittagspause: Möglichkeit zum Austausch und Gespräch mit lsfb-Fachleuten
14:00 - 16:00 Uhr: Seminar: Steuerrecht für Fördervereine
Seminar: Datenschutz und Medienrecht
Workshop: Inklusive Schule
16:00 - 16:30 Uhr: Kaffeepause: Möglichkeit zum Austausch und Gespräch mit lsfb-Fachleuten
16:30 - 18:30 Uhr: Seminar: Buchführung für Fördervereine
Seminar: Mitgliedergewinnung und Anerkennungskultur
Workshop: Gleichstellung weiter denken
ab 18:30 Uhr: Ausklang mit Gesprächen, Getränken und Snacks

Weitere ganztägige Informations- und Beratungsangebote:

- Infostand lsfb-Ausleihgeräte
- Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“
- Ausstellung Glasfusing

Details finden Sie auf unserer [Homepage](#)
und dem [Flyer zum Seminartag](#).

lsfb
Im Mittelbusch 7
14129 Berlin
Email: info@lsfb.de
www.lsfb.de

Margrit Höfgen
Bereich Brandenburg
Tel. (0331) 505 49 62
Email: margrit.hoefgen@lsfb.de

Andreas Kessel
stellv. Vorsitzender
Tel. (030) 414 29 69
Email: andreas.kessel@lsfb.de

Herzliches Willkommen unseren neuen Mitgliedern im Januar im lsfb:

Ein herzliches Willkommen unseren Neumitgliedern im Landesverband Schulischer Fördervereine Berlin-Brandenburg e.V. (lsfb), welche künftig unsere Verbandsarbeit mitgestalten wollen:

- Förderverein der Charlie-Rivel-Grundschule Berlin Spandau e.V.
- Freunde der Grundschule am Margaretenplatz e.V., Mecklenburg-Vorpommern

Der lsfb hat damit 672 Mitglieder (Stand: 25.01.2017).

Meldungen des lsfb

Katja Hintze veröffentlicht Artikel über das Engagement des lsfb und der Stiftung Bildung

„In Bildung zu investieren und meine persönliche Lebenszeit dort einzusetzen, halte ich für das nachhaltigste Engagement, um unsere Welt enkeltauglich zu erhalten. Dabei kann das zivilgesellschaftliche Engagement, vor allem auch das der Kita- und Schulfördervereine, eine entscheidende Rolle spielen. Deswegen brenne ich für diese Thematik“, betont Katja Hintze, Vorstandsvorsitzende des lsfb und der Stiftung Bildung, in ihrem kürzlich auf dem Bildungsserver Berlin-Brandenburg veröffentlichten Artikel zu den Motiven und Zielen unserer Verbandsarbeit. Lesen Sie den gesamten Artikel unter: <http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/zitatfeb2017>.

lsfb-Seminarteam sucht Verstärkung

Wir suchen ehrenamtliche Unterstützung: 1. Bei der Begleitung der lsfb-Seminare vor Ort (z. B. Weg-Ausschilderungen, Infotisch, Catering, Empfang der Referierenden und Teilnehmenden, Tageskasse). 2. Bei der Seminarplanung (z. B. Organisation von Referierenden und Seminarorten, Erstellen von Teilnehmerlisten und Einladungen). Benötigt werden Kenntnisse im Umgang mit dem PC im Generellen und mit Excel-Listen im Speziellen. Wir arbeiten im Team und der Arbeitsaufwand beträgt nach Absprache ca. 1 bis 5h/ Woche. Bei Interesse können wir gern persönlich ins Gespräch kommen. Kontakt: Jochen Fest (jochen.fest@lsfb.de), Tel.: 0176 – 3784 0814. Wir freuen uns auf Sie!

Ausschreibungen

Jetzt mitmachen: Wettbewerb „Junge Reporter für die Umwelt“

Schülerinnen und Schüler der 6. bis 12. Klasse können selbsterstellte journalistische Beiträge zum Thema Umweltschutz einreichen. Das Format können sie selbst wählen. Begleitende Workshops schulen die Jugendlichen in der journalistischen Arbeit. Zusätzlich finden Fortbildungen für Lehrkräfte statt. Einsendeschluss ist der 31. März 2017. Details unter <http://www.bmub.bund.de/wettbewerb-junge-reporter-fuer-die-umwelt>.

Neue Ausschreibung der filia-Frauenstiftung für Mädchenprojekte 2017

Die filia-Frauenstiftung fördert auch 2017 wieder Projekte von und für Mädchen und lädt Mädchen und Fachfrauen herzlich ein, Anträge gemeinsam zu entwickeln und an die Stiftung zu senden. „Was möchtest Du für Mädchen und/oder junge Frauen tun? Was fehlt euch in eurem Umfeld, was soll verändert oder bewegt werden?“ – unter dieser Fragestellung können bis zum 01.03.2017 Anträge eingereicht werden. Die Projekte können frühestens ab dem 01.07.2017 starten. Wann genau sie beginnen und wie lange sie dauern sollen, entscheiden die Antragstellerinnen selbst. Die maximale Antragshöhe beläuft sich auf 5.000 Euro. Informationen: <http://www.filafrauenstiftung.de>.

Drei zusätzliche geförderte Plätze für den deutsch-israelischen Jugendaustausch zu vergeben

Der BDP Berlin organisiert in diesem Jahr einen deutsch israelischen Jugendaustausch über die Osterferien (07.-16.04.2017) mit der Partnerorganisation 8 Star youth club in Herzeliya, einer Stadt am Mittelmeer, nördlich von Tel Aviv. Neben einem spannenden Programm rund ums Thema Identität und Medien erwarten die Teilnehmenden (14-18 Jahre) in Israel zahlreiche Aktivitäten wie Segeln, Schwimmen gehen, Ausflüge nach Jerusalem und ans Tote Meer! Übernachtet wird in Gastfamilien. Umgangssprache ist Englisch. Die Rückbegegnung findet Anfang August (Sommerferien) in Berlin statt. Infos zu Teilnahmegebühren und Organisation unter bpd-berlin.org.

Starke Netzwerke Elternbegleitung

Die Integration der geflüchteten Familien mit vielen Klein- und Schulkindern stellt auch Fachkräfte in Einrichtungen der frühkindlichen Bildung und Betreuung vor neue Herausforderungen. Eine besondere Bedeutung bekommt nun die Arbeit von Elternbegleitern und Elternbegleiterinnen. Aus diesem Grund hat das BMFSFJ ein neues Programm entstehen lassen, dessen Ziel darin besteht, speziell dieses Engagement stärker zu fördern. Bewerben können sich freie und öffentliche Träger, die in der flüchtlingsbezogenen Elternbegleitung in Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe tätig sind. Die Anträge zur Interessenbekundung können bis zum 17.02.2017 eingereicht werden. Details finden Sie unter <http://www.elternchance.de>.

Angebote und Wissenswertes

Berlins beste Winterferien

Pünktlich zu den Winterferien hebt das Zauberschloss seinen Antimuggelzauber auf und öffnet zum 17. Mal seine Tore. Fernab vom Schulalltag können Berliner und Brandenburger Ferienkinder vom 28.01.-05.02.2017 die Zauberschule im FEZ-Berlin besuchen. Rund 30 Unterrichtsfächer zu den Themen Magie und Zauberei stehen auf dem Programm. Und man braucht mehr als einen Schultag, um bei jedem Fach mindestens einmal dabei gewesen zu sein. Details: <http://www.fez-berlin.de>.

Start der Kampagne „Projekt Erdballkunde – Jugend macht Umwelt“

Das Bundesumweltministerium lädt Jugendliche und junge Erwachsene ein, sich an Umweltpolitik zu beteiligen und aktiv mit aktuellen Themen auseinanderzusetzen. Jugendliche und junge Erwachsene sollen aktiv und auf Augenhöhe Einfluss nehmen können. Ein Teil der Kampagne ist ein Planspiel, das jungen Menschen zwischen 16 und 21 Jahren die Gelegenheit gibt, den konkreten Arbeitsalltag in einem Ministerium mitzuerleben und damit für eine Zeit virtueller Teil der Bundesregierung zu werden. Junge Menschen erhalten so einen Einblick, wie Umweltpolitik erarbeitet und umgesetzt wird. Alle Details unter <http://www.bmub.bund.de/erdballkunde/>.

Gesprächsrunde: Bildung für nachhaltige Entwicklung in Charlottenburg-Wilmersdorf

Im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf soll eine Stabstelle für BNE und die Umsetzung des Pariser Abkommens gebildet werden. Am 08.02.2017 von 18:00 - 20:00 Uhr lädt das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf zu einer Gesprächsrunde zum Thema „Bildung für nachhaltige Entwicklung und entwicklungspolitische Projekte in Charlottenburg-Wilmersdorf“ ein (Rathaus Charlottenburg, Minna-Cauer-Saal, 2. Etage, Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin). Zur Diskussion stehen u. a. die folgenden Fragen: Welche Vereine, Institutionen, Projekte und Initiativen gibt es bereits in Charlottenburg/Wilmersdorf? Wie setzt der Stadtrat die Ziele für nachhaltige Entwicklung im Bezirk um? Was werden Schwerpunktthemen sein? Wie können wechselseitige Kooperationen Impulse geben und Netzwerke aufgebaut werden? Wie kann an außerschulische Bildungsprojekte angeknüpft und wie können diese im Sinne einer umfassenderen Bildung für nachhaltige Entwicklung erweitert werden? Anmeldung bitte unter lidia.perico@charlottenburg-wilmersdorf.de.

Broschüre aus Projekt „Klasse Klima“ zeigt Klimaschutzalltag von Jugendlichen

In der Broschüre „Probier’s mal mit Klimaschutz“ bieten acht junge Menschen einen Einblick in ihren nachhaltigen Alltag. Die Ideen eignen sich nicht nur zum Einstieg in ein klimafreundliches Leben. Dass sich Second-Hand, Upcycling oder Urban-Gardening lohnen, zeigt der Vergleich verschiedener Lebensstile und ihrer CO₂-Emissionen. Die Broschüre steht zum kostenlosen Download zur Verfügung unter: https://www.bundjugend.de/Klasse-Klima_Acht-Ideen.pdf.

Übersicht kostenfreier Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte

Die Eduversum GmbH stellt aktuelle Schulmaterialien und innovative Unterrichtsprojekte kostenfrei zur Verfügung. Der Flyer zeigt eine Auswahl verschiedener Projekte, die von der Eduversum GmbH mit unterschiedlichen Partnern umgesetzt wurden. Sie kommen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Geschichte, Finanz- und Verbraucherbildung und vielen weiteren Bereichen. Weiterführendes unter <http://www.jugend-und-bildung.de>.

Materialien für die pädagogische Arbeit zu den Themen Islam, Islamfeindlichkeit und Islamismus

Auf dem Webportal www.ufuq.de findet man das neue Videomodul mit Lernmaterialien zum Thema „Mit Witzen die Welt verändern? Comedy über Vorurteile, Diskriminierung und den IS“. In den Videos werden u.a. die Satiriker Jilet Ayse, Rebell Comedy und die Datteltäter vorgestellt. Darüber hinaus findet man verschiedene Handreichungen, Anregungen und Hintergrundinformationen für die Bildungsarbeit sowie konkrete Angebote für Fortbildungen, Beratungen und Workshops. Wer alle drei Monate eine best-of-Auswahl der Veröffentlichungen erhalten möchte, kann sich in den Newsletter auf der Webseite eintragen.

Es geht los: Deutscher Diversity-Tag 2017

Am 30.05.2017 ist es wieder soweit: Am Deutschen Diversity-Tag zeigt das ganze Land Flagge für Vielfalt. Von Abendveranstaltungen über Flashmobs und Foto-Aktionen bis hin zu Wettbewerben und Workshops sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt, um zu zeigen, dass Vielfalt wichtig für unsere Arbeitskultur und für unsere Gesellschaft ist. Ihnen fehlt noch die passende Idee? Kein Problem, denn in den Aktionsideen ist sicher etwas Passendes für Ihre Organisation dabei. Wer in der Planung bereits weiter ist, sollte sich mit der Anmeldung sputen. Die ersten fünf Aktionsanmeldungen bekommen ein Überraschungspaket. Infos unter www.facebook.com/chartadervielfalt.

Landkarte Bildung für Geflüchtete

Welchen Zugang zu Kitas und Schulen haben geflüchtete Kinder und Jugendliche in Deutschland? Das Deutsche Institut für Menschenrechte hat eine interaktive Landkarte veröffentlicht, die die Regelungen der einzelnen Bundesländer aufzeigt: <http://landkarte-kinderrechte.de/>.

Blieben Sie immer auf dem Laufenden: www.lsfb.de, [Twitter](#) oder [Facebook](#).

Kontakt: info@lsfb.de.

Sitz und Geschäftsstelle Berlin: lsfb, Im Mittelbusch 7, 14129 Berlin.

Spendenkonto des lsfb: IBAN: DE52430609671134336700, BIC: GENODEM1GLS.

Rundmailarchiv: Der lsfb-Newsletter steht lsfb-Mitgliedsvereinen auch als pdf-Datei in unserem

Rundmailarchiv zur Verfügung: <http://www.lsfb.de/Newsletter>.

Haftung für Links: Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist die jeweilige anbietende oder betreibende Organisation der Seiten verantwortlich. Zum Zeitpunkt der Verlinkung waren keine rechtswidrigen Inhalte erkennbar.

Abmeldung: Wenn Sie sich aus unserem lsfb-Verteiler abmelden wollen, nutzen Sie dazu unser Kontaktformular. Es enthält ein Eingabefeld: Ich möchte mich aus dem lsfb-Info-Verteiler abmelden:

<http://lsfb.net/?id=249>